



Regierungsratsbeschluss vom 14. Februar 2023

Motion Edibe Gölgeli und Sarah Wyss betreffend Einführung Elternzeit im Kanton Basel-Stadt; Überweisung als Anzug

P195255

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.
2. Der Regierungsrat beantragt dem Grossen Rat, den Anzug Edibe Gölgeli und Sarah Wyss betreffend Einführung Elternzeit im Kanton Basel-Stadt stehen zu lassen.

Begründung

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist dem Regierungsrat ein zentrales Anliegen. Eine Elternzeit kann dazu einen wichtigen Beitrag leisten. Aufgrund des Bundesrechts kann ein Kanton jedoch die privaten Unternehmen nicht zur Gewährung von Elternzeit bzw. arbeitsfreier Zeit in Form eines Urlaubs verpflichten - ausser der Kanton stützt seine kantonale Regelung auf einen anderen Zweck als das Bundesrecht. Der Regierungsrat zeigt verschiedene Varianten einer kantonalen Elternzeit auf, darunter auch die Variante mit einem freiwilligen Fonds mit Staatsbeitrag. Bevor der Regierungsrat jedoch eine kantonale Elternzeit näher prüft, will er die Abklärungen auf Bundesebene zur Machbarkeit von Kosten-Nutzen-Analysen unterschiedlicher Elternurlaubsmodelle abwarten.

